**Forschungsprojekt für Studierende**

**„Weißbuch zur Zukunft der EU" am CAP München**

**Projektveranstalter:** Centrum für angewandte Politikforschung München und die Vertretung der Europäischen Kommission in München

**Inhalt:** Im Rahmen einer Forschungsgruppe sollen sich junge Akademiker mit der Zukunftsperspektive der Europäischen Union auseinandersetzen. Inhaltlich bearbeiten sie die unterschiedlichen Szenarien und Reflexionspapiere zum Weißbuch zur Zukunft der Europäischen Union. Zentral ist dabei, dass die Studierenden Herausforderungen der unterschiedlichen Politikfelder reflektierend, kritisch und anhand von Praxisbeispielen nachvollziehen und ihre Erkenntnisse dabei in den Kontext der aktuellen Debatte um die Zukunft der Europäische Union setzen.Sie sollen die öffentliche Meinungsbildung, politisch, wirtschaftlich und gesellschaftlich reflektieren und beurteilen können.

**Universitäten:** Das Projekt wird als Workshop am CAP angeboten und richtet sich an Studierende der Ludwig-Maximilians-Universität München und ggf. weiteren bayerischen Universitäten.

**Zielgruppe:** junge Akademiker (Studierende aus dem Bachelor- und Masterstudiengang) aus der Politikwissenschaft und angrenzenden Fachbereichen. Die Plätze sind auf max. 15 Studierende begrenzt.

**Methode:** Die Veranstaltung baut didaktisch auf dem Konzept des Forschenden Lernens auf (das bedeutet: selbstständig eine relevante Fragestellung oder Hypothese entwickeln; mithilfe verschiedener Methoden nach Antworten suchen; den Forschungsprozess unter bestehenden Vorgaben selbst gestalten und reflektieren; die Forschungsergebnisse darstellen). Die Studierenden wählen ihr Forschungsthema sowie das Forschungsdesign selbst. Im Vordergrund der Präsenzveranstaltungen steht die Auseinandersetzung mit evidenzbasiertem Material sowie der Dialog mit relevanten Akteuren und qualitativen Interviews mit relevanten Entscheidungsträgern und Experten.

**Forschungsleistung:** ist eine klar strukturierte Forschungsarbeit im Umfang von 10 bis 12 Seiten.

**Zeitrahmen:** Die studentische Forschungsgruppe findet im Wintersemester 2018/19 und beginnt mit einer Summerschool vom 09.-11. Oktober 2018. Weitere Termine folgen im Wintersemester und setzt sich aus folgenden vier Modulen (Summerschool, einer Forschungsphase, einem Ergebnisworkshop und einer öffentlichen Abschlussveranstaltung am CAP) zusammen.

**Modul I**

**Summerschool am CAP**

* Thematische Einführung
* Diskussion mit Experten der Politik, Wirtschaft, Gesellschaft
* Inhaltliche Präzisierung der Themenstellung, Erarbeitung einer Forschungsskizze

**Modul II**

**Forschungsphase**

* Eigenständige Planung, Absprachen und Durchführung der Interviews
* Verschriftung und Auswertung der Interviews
* Erstellung eines Ergebnispapiers

**Modul III**

**Ergebnisworkshop am CAP**

* Besprechung und Zusammenführung der Forschungsergebnisse
* Erstellung einer Präsentation
* Vorbereitung der Abschlussveranstaltung

**Modul IV**

**Abschlussveranstaltung mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft**

* die Studierenden stellen einer breiten Öffentlichkeit die Ergebnisse ihrer Forschungsarbeiten vor
* ein Experte ordnet die Forschungsergebnisse ein und gibt den Studierenden ein Feedback zu ihren Forschungsergebnissen

**Themenschwerpunkte**

* Weißbuch zur Zukunft Europas: Fünf Szenarien
* Reflexion zur sozialen Dimension Europas
* Reflexionspapier zur Vertiefung der Wirtschafts- und Währungsunion
* Reflexionspapier Globalisierung meistern

**Bei Interesse den beigefügten Anmeldebogen bis zum 31.7.2018 ausfüllen und an das CAP zurücksenden. Fahrtkosten zu den Veranstaltungen können auf Antrag erstattet werden. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmenbestätigung.**